

# Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport u. Soziales der Gemeinde Riede und des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Soziales der Samtgemeinde Thedinghausen am Mittwoch, dem 07. Mai 2014, 19:30 Uhr, in Riede-Felde, Gaststätte Schierloh, Felder Dorfstr. 61.

## Anwesend SozA Riede:

Vorsitzender Hasemann  
Ratsmitglied Kelle  
Ratsmitglied Lochte  
Ratsmitglied Lübke  
Ratsmitglied Otten  
Ratsmitglied Rudolph  
Bürgermeister Winkelmann

## Anwesend Finanza SG:

Vorsitzender Lochte  
Beigeordneter Becker-Portele  
Ratsmitglied Callies  
Ratsmitglied Shala  
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer  
Beigeordneter Otten  
Beigeordneter Winkelmann

## Von der Verwaltung:

Ordnungsamtsleiter Meyer  
Verwaltungsfachangestellte Marks als Protokollführerin

## Als Gäste:

Meike Lange, Kindergartenleitung  
Kerstin Bär, Elternbeiratsvorsitzende  
Ratsmitglied H. v. Hollen  
9 Mitarbeiterinnen des Kindergartens  
ca. 50 Bürger/innen

## Es fehlt:

Beigeordneter Wulf

## **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit.**

---

Die Vorsitzenden Hasemann und Lochte eröffnen um 19:38 Uhr die gemeinsame Sitzung der Ausschüsse für Jugend, Sport und Soziales der Gemeinde Riede und für Finanzen, Wirtschaft und Soziales der Samtgemeinde Thedinghausen und stellen die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.



OAL Meyer schlägt vor, dieses Angebot noch mit einer Laufzeitformulierung / Kündigungsfrist für die Mitgliedsgemeinden von mind. 6 Monaten abzusichern, damit auch für die Samtgemeinde Planungssicherheit hergestellt wird.

Die Vorschläge die Kindergartengruppe in den Räumlichkeiten der Schule unterzubringen ist seitens der Landesschulbehörde u.a. wegen des weiten Weges vom Gruppenraum zum Sanitärbereich und der damit nicht gegebenen Aufsichtspflicht, abgelehnt worden. Zudem hätten die Kindergartenkinder keinen eigenen und abgegrenzten Bereich. Auf Wunsch wird die schriftliche Ablehnung von Frau Enke dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Wenn heute dem neuen Beschlussvorschlag der Verwaltung gefolgt wird, geht es am Ende für die beiden Fachausschüsse um folgende Beträge:

Für die Samtgemeinde Thedinghausen fallen für den Krippen-Container und der Personalkosten abzüglich der Zuschüsse Kosten von 67.200 € an. Zuzüglich Sachkosten für den Kindergarten-Container von rund 36.500 €. Sodass am Ende ein Gesamtbetrag von 103.700 € für 12 Monate steht.

Für die Gemeinde Riede fallen die Personalkosten für die zusätzlich geschaffene 4. Kindergartengruppe i.H.v. 35.800 € an. Zusätzlich die Kosten für die Aufstockung der Betreuungszeit für die Einrichtung einer Ganztagsgruppe bis 15.00 Uhr von insgesamt 30.300 €. Sodass eine Mehrbelastung von 66.100 €/Jahr vorliegt.

Es besteht noch die Hoffnung, dass die Kosten für die Container durch das Einholen weiterer Angebote durch den beauftragten Architekten sinken.

Zudem sollen in diesem Jahr die weiteren Zuzüge und Geburtenzahlen sowie die Entwicklung des Baugebietes beobachtet werden, um dann beurteilen zu können, ob es sich um eine vorübergehende oder dauerhafte Nachfrage handelt. Eine Entscheidung bzgl. eines Anbaus könnte somit zeitnah getroffen werden.

Ratsmitglied Otten spricht seinen Dank an die Samtgemeinde für die finanzielle Unterstützung aus. Weiter sagt er, dass seitens der CDU-Fraktion zu den Punkten 1 - 5 in der Beschlussvorlage keine Einwände bestehen.

Bgm. Winkelmann ist ebenfalls erfreut über den Beschluss des Samtgemeindeausschusses und bedankt sich hierfür. Damit ist der Gemeinde Riede nun Planungssicherheit gegeben worden. Die von ihm zusätzlich eingeholten Container-Angebote können auch an den Architekten gegeben werden.

Weiter bittet Bgm. Winkelmann um ein Gespräch mit Frau Enke. Die Ablehnung für die Unterbringung der Kinder in der Schule ist für ihn nicht zufriedenstellend. Mit der zukünftigen Planung sollte nicht zu lange gewartet werden. Die Container sollen lediglich als Übergangslösung dienen.

Ratsmitglied H. von Hollen fragt nach den Kriterien, die zum Ausschluss der Unterbringung in der Grundschule geführt haben.

OAL Meyer antwortet, dass die Kindergartenkinder keinen festen, abgeschlossenen Bereich für sich haben. Zudem ist der Weg zwischen Gruppenraum und den Sanitären-Anlagen zu weit und die Aufsichtspflicht kann nicht gewährleistet werden.

Weiter fragt Ratsmitglied H. von Hollen nach, ob die dies baulich gelöst werden könnte. OAL Meyer ist der Ansicht, dass dies theoretisch machbar ist.

Bgm. Winkelmann gibt zu bedenken, den Klassenraum nicht zu blockieren, falls eine Zwei- oder Dreizügigkeit der Schuljahrgänge wieder kommen sollte. Dann wird der Raum als Klassenraum benötigt.

Beigeordneter Becker-Portele bittet zu prüfen, ob es nicht sinnvoll wäre, lediglich einen Sanitärcontainer neben dem Gruppenraum aufzustellen, wenn die Unterbringung in der Grundschule daran gescheitert sollte, dass die sanitären Anlagen zu weit weg sind.

OAL Meyer erwidert, dass dies nicht abwegig sei.

Kindergartenleiterin Frau Lange weist darauf hin, dass dies keine Dauerlösung sein kann, da dies weder für die Kindergarten- noch für die Schulkinder vertretbar sei.

In diesem Zusammenhang erklärt OAL Meyer den anwesenden Bürger/innen, dass die Lösungsmöglichkeiten in der Grundschule selbstverständlich mit der Schulleiterin Frau Gienapp abgesprochen worden sind.

Vorsitzender Lochte ist der Meinung, man müsse schnellstmöglich eine dauerhafte Lösung finden, denn ein zweites Jahr mit Containern sei rausgeschmissenes Geld.

Beigeordneter Becker-Portele spricht an, dass die Samtgemeinde die Betreuung der U-3-Kinder als freiwillige Aufgabe angenommen hat. Sie kann diese auch wieder an die Gemeinden abgeben und wenn Riede sich nicht selbst finanzieren kann, muss ggf. über eine Einheitsgemeinde nachgedacht werden.

Bgm. Winkelmann bemerkt hierzu, dass die Gemeinde als möglicher Träger für die Krippengruppen, diese durchaus finanzieren könnte.

Nach kurzer Aussprache werden die Punkte und Absätze der Beschlussvorlage durch OAL Meyer den jeweiligen Ausschüssen zugeordnet.

Ratsmitglied Shala regt an, den Absatz 5 wie folgt umzuformulieren: „Unmittelbar nach den Sommerferien 2014 wird die zukünftige Nachfrage an KiGa- und Krippenplätzen in Riede erforscht und darüber beraten, ob mittel- oder langfristig ein Neubau oder eine Anmietung weiterer Räume erforderlich sein wird.“

Folglich lässt zunächst Vorsitzender Lochte den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Soziales der Samtgemeinde Thedinghausen über die Punkte 4 und 5 sowie den Absätzen 2, 4 und 5 Satz 1, 2, 3 und 4 der Beschlussvorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:       6 dafür  
  1 Enthaltung

Anschließend geht Vorsitzender Hasemann nochmal auf den Alternativ-Vorschlag von Punkt 1 ein. Es geht hier um die Einrichtung einer Ganztagsgruppe mit 25 Plätzen.

Bgm. Winkelmann stimmt einer längeren Betreuungszeit zu, da sich die finanzielle Situation nun anders darstellt. Seiner Meinung nach sollen die Steuergelder nicht nur gespart werden, sondern auch sinnvoll, in diesem Fall für die Ganztagsbetreuung, eingesetzt werden.

Sodann lässt Vorsitzender Hasemann für den Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales der Gemeinde Riede über den Punkt 1, Alternative 2 (Ganztagsgruppe), sowie die Punkte 2 - 5 und den Absätzen 1, 3, 5 Satz 2, 3, 4 und Satz 5 des Beschlussvorschlages mit der v.g. Änderung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür

OAL Meyer weist die Ausschussmitglieder und die anwesenden Eltern darauf hin, dass die Aufnahmen der neuen Kinder erst erfolgen wird, wenn alle notwendigen Voraussetzungen geschaffen sind, um eine gute Betreuung gewährleisten zu können. D.h. die Container müssen stehen und komplett mit dem notwendigen Mobiliar ausgestattet sein und die Einstellung des Personals muss erfolgt sein.

#### **TOP 5 - Mitteilungen und Anfragen.**

---

- a) OAL Meyer richtet sich an die Ausschussmitglieder der Samtgemeinde Thedinghausen.

Von der Lebenshilfe Verden e.V. ist ein Antrag auf Einstellung und Bezuschussung einer dritten Fachkraft in der Krippengruppe des privaten Trägers eingegangen. Bisher ist die dritte Kraft in Form einer Praktikantin oder einer Bundesfreiwilligdienstleistenden besetzt worden. Jedoch hat die Vergangenheit gezeigt, dass die Stellenbesetzung durch eine junge, unerfahrene und nicht ausreichend qualifizierte Kraft, die zudem noch jährlich wechselt, sich als problematisch darstellt.

Weiter erläutert OAL Meyer kurz die Zusammensetzung des Personalschlüssels in einer Krippengruppe und dass sowohl in den kommunalen Krippen als auch bei den Werder Wichteln schon immer mit einer dritten Fachkraft gearbeitet wird.

Die Ausschussmitglieder stimmen zu, dass der Antrag direkt dem Samtgemeindeausschuss zur Entscheidung vorgelegt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür.

#### **TOP 5 - Mitteilungen und Anfragen.**

---

- b) Ratsmitglied Kelle fragt bei Kindergartenleiterin Frau Lange an, ob das Personal für die neuen Gruppen soweit vollständig ist oder ob noch Werbung betrieben werden müsste.

Frau Lange antwortet, dass insgesamt fünf Stellen neu besetzt werden müssten und sie sich immer über Bewerbungen von guten Erzieher/innen freut. Falls noch jemand gute Fachkräfte kennt, können diese sich gerne mit ihr in Verbindung setzen.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- a) Frau Anja Schlüter fragt an, wie sich die Ausschussmitglieder das mit dem Gruppenraum in der Schule und den möglichen Sanitärcontainer vorstellen.

Vorsitzender Hasemann antwortet, dass die Verwaltung zunächst die Sache überprüfen soll, ob es grundsätzlich genehmigungsfähig ist.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- b) Frau Nicole Büssenschütt fragt nach, ob dann die Kindergarten- und Schulkinder auf einem Gelände spielen sollen.

Bgm. Winkelmann antwortet, dass das Geld nicht unbedingt für die Raumcontainer ausgegeben werden soll, darum werden verschiedene Lösungsmöglichkeiten geprüft. Wenn gespart werden kann, sollte dies auch getan werden und diese Möglichkeit wäre als Übergangslösung akzeptabel.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- c) Eine Bürgerin bezieht sich auf den Personalschlüssel in den Kindergartengruppen. Sie ist der Ansicht, dass zwei Kräfte für 25 Kinder zu wenig seien und deshalb nicht auf jedes Kind eingegangen werden könne. Zudem käme der ständige Wechsel in den Sonderdiensten dazu.

Die Kindergartenleiterin Frau Lange hat Verständnis dafür und trägt hierzu vor, dass dies die gesetzlichen Vorgaben aus dem Gesetz über Tageseinrichtungen in Niedersachsen sind. Weiter führt sie aus, dass der häufige Personalwechsel für die Kinder u.a. durch die Einführung einer Ganztagsgruppe minimiert werden soll.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- d) Eine Bürgerin berichtet, dass sie vor ein paar Jahren aus Bremen hergezogen ist und von dem Ort Riede begeistert war. Derzeit ist in aller Munde, dass Riede das neue Weyhe wird. Sie kennt einige Leute, die Interesse an einem Grundstück im neuen Baugebiet haben. Jedoch ist sie erschrocken über die vorgenannten Diskussionen. Ihrer Ansicht nach, habe die Gemeinde Riede in Sache Kinderbetreuung geschlafen und hätte pfiffiger sein müssen, um den Standort Riede attraktiv zu halten. Ihr stellt sich die Frage, ob die Gemeinde wirklich investieren möchte.

Vorsitzender Hasemann sagt, dass die Gemeinde heute einen guten Beschluss getätigt habe.

Bgm. Winkelmann führt aus, dass oft wenig Planungszeit vorhanden ist, um schnell zu reagieren. Und weist anschließend noch darauf hin, dass bei besserer Qualität der Betreuung ggf. auch über eine Gebührenerhöhung nachgedacht werden müsste.

Frau Haase wirft ein, dass sie schon vor einem Jahr hier wegen einer Aufstockung der verlängerten Betreuungszeit hier gesessen habe.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- e) Herr Sommer geht nochmal auf die Container-Anlage ein und möchte wissen, wie die weitere Vorgehensweise ist und welche Gewährleistung es gibt.

OAL Meyer beantwortet, dass ein externer Architekt beauftragt wird, der die Angelegenheit prüft und die weitere Bearbeitung vornimmt.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- f) Herr Rühmann geht auf den Prüfantrag in TOP 4 ein und möchte wissen, ob hier bei einem positiven Ergebnis nochmals eine Sitzung stattfinden muss und ob der Beschluss bis dahin eine aufschiebende Wirkung habe.

OAL Meyer führt hierzu aus, dass diese Angelegenheit geklärt ist. Wenn der Prüfauftrag mit den Sanitären Anlagen nicht genehmigt wird, dann hätte dies keine Auswirkung auf den gefassten Beschluss.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- g) Herr Raabe fragt an, wie lange es nach Aufstellung der Container dauern würde bis ein Anbau anläuft bzw. wann die Kinderzahlen feststehen.

OAL Meyer kann zum heutigen Standpunkt keine Auskunft hierüber geben.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- h) Frau Anja Schlüter gibt zu bedenken, dass die Container sinnvoll aufgestellt werden, wenn ein Anbau geplant ist. Nicht das diese dann im Wege stehen.

Vorsitzender Hasemann teilt hierzu mit, dass die Verwaltung dies bereits in ihren Planungen berücksichtigt habe.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- i) Herr Sommer fragt nach, auf welchem Parkplatz die Container-Anlage errichtet werden soll.

Bgm. Winkelmann antwortet, dass es sich hierbei um den Mitarbeiter-Parkplatz des Kindergartens handelt.

#### **TOP 6 - Einwohnerfragestunde.**

---

- j) Eine Bürgerin fragt nochmal nach, ob unter Punkt 1 des Beschlussvorschlages nun die Ganztagsgruppe beschlossen worden ist oder nicht.

Vorsitzender Hasemann erklärt, dass die Ganztagsgruppe eingerichtet werden soll.

Die Vorsitzenden Hasemann und Lochte schließen die Sitzung um 20:53 Uhr.

Vorsitzende der Ausschüsse

Ordnungsamtsleiter

Protokollführerin

# ANLAGE 1

Gemeinde Riede

## Beschlussvorlage

(X) öffentlich

( ) nicht öffentlich

<b>Amt / Aktenzeichen</b>	<b>Datum</b>	<b>Drucksachen Nr.</b>
3 R 3/449-15	07.05.2014	

Beratungsfolge	Ergebnis					
	Sitzungstag	TOP	Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
SozA Riede	07.05.2014					
WiSo-A SGem.	07.05.2014					

**Bisheriger Beratungsgang:** SozA Riede 09.01.2014 TOP 4, 6b, 7a, 7b und 7d  
Rat Riede 19.03.2014 TOP 6

**Betreff:** Belegung des Kindergartens Riede im Kindergartenjahr 2014/2015

**auch:** Schaffung von zusätzlichen Betreuungskapazitäten für eine Krippen- und eine Kindergartengruppe.

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde Riede beschließt das im Kindergarten Riede im Kindergartenjahr 2014/2015 neben den bestehenden Angeboten,

1. drei Vormittagsgruppen mit jeweils 25 Plätzen für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren mit einer Betreuungszeit von 08.00 - 12.00 Uhr, eine Gruppe davon mit einer verlängerten Betreuungszeit bis 14.00 Uhr  
alternativ:  
zwei Vormittagsgruppen mit jeweils 25 Plätzen für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren mit einer Betreuungszeit von 08.00 - 12.00 Uhr, eine Gruppe davon mit einer verlängerten Betreuungszeit bis 14.00 Uhr und  
eine Ganztagsgruppe mit 25 Plätzen für Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren mit einer Betreuungszeit von 08.00 - 15.00 Uhr
2. eine Krippengruppe mit 15 Plätzen im Alter von 1 - 3 Jahren in den Räumlichkeiten des Kindergartens mit einer Betreuungszeit von 08.00 - 14.30 Uhr.
3. zwei sonstige Gruppen für Schulkinder mit jeweils 20 Plätzen im Alter von 6 - 10 Jahren mit einer Betreuungszeit von 12.30 - 15.00 Uhr. Eine Gruppe ist im Kindergarten und die Andere in der Grundschule Riede untergebracht

folgende Gruppen neu eingerichtet werden:

4. eine Vormittagsgruppe mit 25 Plätzen im Alter von 3 - 6 Jahren in einen angemieteten Raumcontainer auf dem Gelände des Kindergartens mit einer Betreuungszeit von 08.00 - 12.00 Uhr zzgl. 30 Min. Früh- und Spätdienst.
5. eine Krippengruppe mit 15 Plätzen im Alter von 1 - 3 Jahren in einen angemieteten Raumcontainer auf dem Gelände des Kindergartens mit einer Betreuungszeit von 08.00 - 12.00 Uhr zzgl. 30 Min. Früh- und Spätdienst.

Die Verwaltung wird beauftragt, das erforderliche Personal einzustellen und Verhandlungen mit der Landesschulbehörde in Lüneburg über die Änderung der Betriebserlaubnis aufzunehmen. Da die Personaleinstellung eilt, werden die notwendigen Beschlüsse in Form von Eilentscheidungen des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors getroffen.

Des Weiteren wird von der Samtgemeinde ein externer Architekt beauftragt, der die Baugenehmigung beantragt, die Container ausschreibt und deren Aufstellung organisiert.

Die Gemeinde Riede beginnt mit der Betreuung in den neu eingerichteten Krippen- und Kindergartengruppen nach den Sommerferien, spätestens sobald die personellen und sachlichen Voraussetzungen erfüllt sind, um eine qualitative Kinderbetreuung gewährleisten zu können.

Die Samtgemeinde Thedinghausen stimmt der Schaffung einer neuen kommunalen Krippengruppe mit 15 Plätzen in der Gemeinde Riede zu und trägt gem. Beschluss des Samtgemeindeausschusses v. 05.06.2012 die ungedeckten Kosten.

Sofern die zusätzliche Kindergartengruppe nicht in der Grundschule Riede untergebracht werden kann, beschafft und möbliert die Samtgemeinde auf ihre Kosten einen weiteren Gruppen-Container für diese Gruppe.

In diesem Zusammenhang bleibt festzustellen, dass die jetzige Krippengruppe in ihren bisherigen Räumlichkeiten im Kindergarten Riede verbleibt. Die sachlichen Kosten für diesen Gruppenraum werden zukünftig wieder von der Gemeinde Riede getragen, da die Samtgemeinde im Gegenzug sämtliche Kosten für den Gruppencontainer der Kindergartengruppe trägt.

Die Samtgemeinde Thedinghausen und die Gemeinde Riede stellt die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel außerplanmäßig bereit.

Noch in 2014 wird die zukünftige Nachfrage an KiGa- und Krippenplätzen in Riede ~~erforscht~~ <sup>unmittelbar nach</sup> dem Sommer <sup>ferien</sup> und darüber beraten, ob mittel- oder langfristig ein Neubau oder eine Anmietung weiterer Räume erforderlich sein wird.

#### Sachverhalt:

Der Beschlussvorschlag vom 08.04.2014 ist in Hinblick auf die Ganztagsgruppe im KiGa – Bereich und aufgrund der Beratungsergebnisse im SGA am 6.5.14 zur Finanzierung der Container, überarbeitet worden.

Der GD



## Frau Marks - SG Thedinghausen

Von: Kevin Asendorf <Kevin.Asendorf@container.de>  
An: "'marks@thedinghausen.de'" <marks@thedinghausen.de>  
Kopie an: Marcel Wessling <marcel.wessling@container.de>, Karsten Klatte <Karsten.Klatte@container.de>  
Betreff: ELA Container Angebot | A14DE-004185; A14DE-004192  
Datum: Tue, 6 May 2014 09:27:38 +0000

Sehr geehrte Frau Marks,

anbei erhalten Sie unser Angebot für das Bauvorhaben „27339 Riede“.

Ebenfalls Skizzen der jeweiligen Gruppenräume.

Wenn Sie noch Fragen haben sollten, dann rufen Sie uns gerne an!

Wir wünschen Ihnen noch einen schönen Tag und verbleiben

mit freundlichen Grüßen / Kind regards,

## ela[container]

Kevin Asendorf  
Vertrieb / Sales

Tel +49 5932 506-540  
Fax +49 5932 506-10  
Mobil +49 170 2233027  
[Kevin.Asendorf@container.de](mailto:Kevin.Asendorf@container.de)

ELA Container GmbH  
Servicestützpunkt Groß Ippener  
Am Gewerbegebiet 35  
27243 Groß Ippener  
Deutschland / Germany  
[www.container.de](http://www.container.de)

Geschäftsführende Gesellschafter / Managing partner:  
Tim Albers (Dipl.-Kfm.), Liesel Albers-Bentlage, Günter Albers (Betriebswirt, HWF)  
Eingetragen beim Amtsgericht Osnabrück unter / Registered at county court  
HRB 120035, USt-IdNr. DE117325581

—

Mit dem ELA Newsletter sind Sie immer bestens informiert. Jetzt abonnieren:  
Stay informed with the ELA Newsletter. Subscribe now:  
[www.container.de/de/newsletter](http://www.container.de/de/newsletter)

# ela[container]

ELA Container GmbH  
Zeppelinstraße 19-21 / 49733 Haren (Ems)

Samtgemeinde Thedinghausen  
Frau Maraike Marks  
Braunschweiger Straße 10  
27321 Thedinghausen  
DEUTSCHLAND

Tel +49 4204 88-13  
Fax +49 4204 88-44  
E-Mail marks@thedinghausen.de

## Angebot

Ihre Belegnr.

**Voraussichtliche Lieferadresse:**  
Gemeinde Riede  
27339 Riede  
DEUTSCHLAND

**Lieferbedingung durch Fahrzeug ELA 1 - Haren**

**Vorauss. Mietbeginn** 2014-06-02  
**Vorauss. Mietdauer** 365 Tage (2015-06-01)  
**Mindestmietdauer** 365 Tage (2015-06-01) (wird auch bei einer kürzeren Standzeit vollständig berechnet)

Sehr geehrte Frau Marks,

haben Sie vielen Dank für Ihre Anfrage.

Wunschgemäß bieten wir Ihnen freibleibend zu unseren "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" an:

Menge				Betrag
Einheit	Beschreibung		Preis pro Einheit	EUR
3 Stück	20 Fuß ELA-BWAM-Container Qualitätsallrounder Typ BWAM-20		5,90 / Tag	17,70

Geschäftsführer: Tim Albers (Dipl.-Kfm.), Liesel Albers-Bentlage, Günter Albers (Betriebswirt) / Bankverbindungen: Sparkasse Emsland, SWIFT-BIC NOLADE21EMS, IBAN DE62 2665 0001 0002 0006 77 / Oldbg. Landesbank Haren, SWIFT-BIC OLBODEH2, IBAN DE24 2802 0050 6864 4442 00 / Deutsche Bank, SWIFT-BIC DEUTDE33B267, IBAN DE52 2677 0095 0050 3797 00  
Eingetragen beim Amtsgericht Osnabrück unter: HRB 120035 USt-IdNr. DE117325581  
Wir arbeiten ausschließlich auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

ELA Container GmbH  
Zeppelinstraße 19-21  
49733 Haren (Ems)

Tel +49 5932 506-0  
Fax +49 5932 506-10  
info@container.de  
www.container.de

**Kunden-Nr.**  
**Angebotsnr.** A14DE-004185 03  
**ELA Projektnr.** DE14-001378  
**Ust.-ID-Nr.**

Seite 1  
**Belegdatum** 2014-05-06

**Vertriebsmitarbeiter**  
Karsten Klatte, Tel +49 170 2233691

**Ansprechpartner**  
Kevin Asendorf  
Tel +49 170 2233027  
Fax +49 5932 506-10  
E-Mail kevin.asendorf@container.de

**Voraussichtliche Rechnungsadresse:**  
Samtgemeinde Thedinghausen  
Frau Maraike Marks  
Braunschweiger Straße 10  
27321 Thedinghausen  
DEUTSCHLAND

Seite 2 zum Vertragsangebot A14DE-004185 03 vom 2014-05-06

Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H  
Lichte Raumhöhe: 2500 mm  
stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Gruppenraum

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

**Kurzbeschreibung:**

- Feuerverzinkte Stahlkonstruktion
- Feuerverzinktes Profilblechwannendach
- Feuerverzinkter Blindboden mit Schutzanstrich
- Feuerverzinkte Außenverkleidung  
200 µm Kunststoffbeschichtung im RAL Farbton 1004
- Isolierung:  
Dach: 80 mm PUR-Hartschaum, U = 0,297 W/qmK  
Seiten: 50 mm PUR-Hartschaum, U = 0,456 W/qmK  
Boden: 50 mm PUR-Hartschaum, U = 0,438 W/qmK  
(PUR-Hartschaum ist FCKW-frei)
- Innenverkleidung aus verzinkten und kunststoffbeschichteten  
Dekorwänden in Eiche hell mit Metallkern (für Magnete)
- PVC-Bodenbelag, braun marmoriert
- Innenverkleidung der Decke aus verzinkten und kunststoffbeschichteten Blechen
- Bodenbelastung 350 kg/qm
- Wechselelemente unterhalb der Fenster, dadurch schneller  
Modulaustausch für Glas, Gas-/E-Heizung, Klimagerät möglich
- Stapelbar, mit 8 Containerecken
- Alle verwendeten Materialien sind formaldehydfrei
- Kombinierbar mit weiteren ELA-Containern

**Ausstattung:**

- 1 MZ Außentür 875 x 2000 mm, mit Profilzylinderschloss
- 3 Kunststoff-Drehklappfenster 2000 x 1200 mm,  
isolierverglast mit Rolläden
- Elektroinstallation nach VDE 0100  
400/230 V mit Elektro-Ein und Ausgang CEE 32 A Leuchtstoffwanneleuchten
- 6 Leuchtstoffwanneleuchten je 58 W
- Ein-/Ausschalter und div. Schukosteckdosen
- je 1 Telefonleerrohr im Elektrokasten
- je 1 Elektrokonvektor mit Thermostat, 2 KW

>> ohne Mobiliar <<

**1 Stück 20 Fuß ELA-WC-Container**

**11,50 / Tag**

**11,50**

**Qualitätsallrounder Typ SAN-20-WC4**

Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H  
Lichte Raumhöhe: 2500 mm  
stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; kindgerecht

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

**Ausstattung:**

Seite 3 zum Vertragsangebot A14DE-004185 03 vom 2014-05-06

- 1 MZ Außentür 875 x 2000 mm, mit Profilzylinderschloss
- 1 Trennwand mit Innentür
- 1 Kunststoff-Drehkipfenster 1000 x 1200 mm, isolier-ornamentverglast
- Elektroinstallation nach VDE 0100 400/230 V mit Elektro-Ein und Ausgang CEE 32 A
- 2 Leuchtstoffwanneleuchten, je 58 W
- 1 Deckenleuchte 60 - 100 W, rund
- Ein-/Ausschalter und div. Schukosteckdosen
- 1 Elektroheizlüfter, 2 KW

**Sanitäreinrichtung bestehend aus:**

- 4 WC-Kabinen, kpl. mit Spülkasten, Papierhalter, Kleiderhaken
- 4 Porzellan-Urinalbecken mit Schamwand
- 3 Waschbecken mit Spiegel, Ablage, Handtuchhaken
- 1 Elektro-Warmwasserspeicher

<b>1 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-BWAM-Container</b> <b>Qualitätsallrounder Typ BWAM-20-2WC</b> Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H Lichte Raumhöhe: 2500 mm stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig	<b>8,30 / Tag</b>	<b>8,30</b>
----------------	--	-------------------	-------------

>> inkl. 2 WC-Abteilen <<

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

**Sanitäreinrichtung bestehend aus:**

- Trennwand mit 2 Türen
- 2 Deckenleuchten, rund
- 2 Sanitärkipfenster
- 2 Frostwächter
- 2 WC, kpl. mit Papierhalter und Kleiderhaken
- 2 Waschbecken w/k, Spiegel, Ablage, Handtuchhaken
- 2 Warmwasserspeicher, 5 l

1 Stück	Kleinküche 100 cm als Kompaktgerät mit Nirostaspüle, Unterschrank, Kühlschrank 140 l, 2 Elektrokokchplatten, 5 l Warmwasserspeicher, 1 Hängeschrank	1,00 / Tag	1,00
---------	--	------------	------

<b>1 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-BWAM-Container</b> <b>Qualitätsallrounder Typ BWAM-20</b> Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H Lichte Raumhöhe: 2500 mm stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Mitarbeiteraum	<b>5,90 / Tag</b>	<b>5,90</b>
----------------	--	-------------------	-------------

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

<b>1 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-BWAM-Container</b> <b>Qualitätsallrounder Typ BWAM-20</b>	<b>5,90 / Tag</b>	<b>5,90</b>
----------------	--	-------------------	-------------

# ela[container]

Seite 4 zum Vertragsangebot A14DE-004185 03 vom 2014-05-06

Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H  
Lichte Raumhöhe: 2500 mm  
stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Flurcontainer

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

>> ohne Mobiliar <<

<b>1 Stück 20 Fuß ELA-BWAM-Container</b>	<b>5,90 / Tag</b>	<b>5,90</b>
<b>Qualitätsallrounder Typ BWAM-20</b>		
Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H		
Lichte Raumhöhe: 2500 mm		
stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Flurcontainer		

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

>> ohne Mobiliar <<

## Tarifbestandteil - Optional

8 Containerschutz	0,66 / Tag	5,28
Mietpreis pro Tag:		61,48

## Einmalberechnung

8 Frachtkosten Antransport	169,00	1.352,00
8 Kranentladung Antransport	25,00	200,00
8 Montagekosten ab fertig Unterbau	150,00	1.200,00
4 Einmaliger Mietmehrpreis für den Umbau der WC's in kindgerechte Höhe	980,00	3.920,00
8 Vorbereitungskosten	139,00	1.112,00

## Mietende

8 Frachtkosten Abtransport	169,00	1.352,00
8 Kranbeladung Abtransport	25,00	200,00
8 Demontagekosten bis fertig Unterbau	150,00	1.200,00
7 Endreinigung 20' BWAM-Container	49,00	343,00
1 Endreinigung 20' Sanitär-Container	98,00	98,00

Voraussichtlicher Mietbetrag inkl. Tarifbestandteile	22.440,20
Frachtkosten	2.704,00
Sonstige Einmalberechnungen	8.273,00

<b>Voraussichtlicher Vertragswert</b>	<b>33.417,20</b>
MWSt.	6.349,27
<b>Gesamt inkl. MWSt.</b>	<b>39.766,47</b>

Zahlungsbedingung nach Vereinbarung

**Liefertermin: nach Vereinbarung - Vorvermietung vorbehalten!**

Seite 5 zum Vertragsangebot A14DE-004185 03 vom 2014-05-06

Die genannten Preise verstehen sich als EURO-Beträge, netto zzgl. der gesetzl. MwSt.

Dieses Angebot ist für einen Zeitraum von zwei Wochen gültig - Vorvermietung vorbehalten.

Die Anlieferung der Container erfolgt zuverlässig und kostengünstig durch firmeneigene Spezialfahrzeuge, die mit einem Ladekran ausgestattet sind.

#### Allgemeine bauseitige Leistungen:

- evtl. behördliche und gesetzliche Auflagen / Genehmigungen
- ausreichend große Zufahrt für unsere LKW zum Aufstellungsort
- befestigter, tragfähiger und ebenerdiger Untergrund für die temporäre, provisorische Containeraufstellung bzw. erforderliche Erstellung der Fundamente nach statischen Erfordernissen
- evtl. Gestellung eines Fremdkranes (falls durch unsere LKW nicht möglich)
- Elektrohauptanschluss
- Hauptanschluss für die Frischwasserzufuhr und den Schmutzwasserabfluss sowie die notwendige Verrohrung der Container untereinander und die dadurch evtl. notwendigen Isolierungsarbeiten
- Befüllung und Entleerung der Warmwasserspeicher bei Mietbeginn sowie nach Mietende
- Aufstellen des Containermobiliars
- Abwasserbeseitigung der Abwassertanks während der Mietzeit und direkt bei Mietfreimeldung.
- Gashauptanschluss sowie alle Verbindungen untereinander und die damit verbundenen Arbeiten/ Prüfungen. Vor Inbetriebnahme und während der gesamten Mietzeit ist das komplette Gasheizungssystem auf Dichtigkeit und Funktion vom Mieter zu prüfen.
- evtl. externe und interne Erstreinigung der Containereinheiten
- Reinigung der Container während der gesamten Vorhaltdauer sowie Endreinigung bei Mietende
- Versicherung der Container (siehe auch beigefügte Unterlagen)
- Alle elektrischen Betriebsmittel werden nach BGV A3 (VBG4) überprüft; zu allen weiteren Prüfungen während der Mietzeit verpflichtet sich der Auftraggeber.
- Bei Schneehöhen über 50 cm ist das Dach bauseits abzusichern

#### Die Container haben keine F30-Ausstattung und sind nicht nach der neuesten Energie-Einsparverordnung (EnEV) isoliert!

Sonstige Leistungen und Ausführungen bzw. Ausstattungsmerkmale, Prüfungen und evtl. Gutachten, die hier nicht im einzelnen schriftlich aufgeführt wurden, sind auch nicht Bestandteil unseres Angebotes!

Sagt Ihnen unser Angebot zu? Dann würden wir uns über Ihren Auftrag freuen.

Mit freundlichen Grüßen

ELA Container GmbH



Kevin Asendorf

Telefonnr. +49 170 2233027

E-Mail kevin.asendorf@container.de

# ela[container]

ELA Container GmbH  
Zeppelinstraße 19-21 / 49733 Haren (Ems)

Samtgemeinde Thedinghausen  
Frau Maraike Marks  
Braunschweiger Straße 10  
27321 Thedinghausen  
DEUTSCHLAND

Tel +49 4204 88-13  
Fax +49 4204 88-44  
E-Mail marks@thedinghausen.de

## Angebot

Ihre Belegnr.

### Voraussichtliche Lieferadresse:

Gemeinde Riede  
27339 Riede  
DEUTSCHLAND

ELA Container GmbH  
Zeppelinstraße 19-21  
49733 Haren (Ems)

Tel +49 5932 506-0  
Fax +49 5932 506-10  
info@container.de  
www.container.de

### Kunden-Nr.

**Angebotsnr. A14DE-004192 03**

ELA Projektnr. DE14-001382

Ust.-ID-Nr.

Seite 1

Belegdatum 2014-05-06

### Vertriebsmitarbeiter

Karsten Klatte, Tel +49 170 2233691

### Ansprechpartner

Kevin Asendorf

Tel +49 170 2233027

Fax +49 5932 506-10

E-Mail kevin.asendorf@container.de

### Voraussichtliche Rechnungsadresse:

Samtgemeinde Thedinghausen  
Frau Maraike Marks  
Braunschweiger Straße 10  
27321 Thedinghausen  
DEUTSCHLAND

**Lieferbedingung durch Fahrzeug ELA 1 - Haren**

**Vorauss. Mietbeginn 2014-06-02**

**Vorauss. Mietdauer 365 Tage (2015-06-01)**

**Mindestmietdauer 365 Tage (2015-06-01) (wird auch bei einer kürzeren Standzeit vollständig berechnet)**

Sehr geehrte Frau Marks,

haben Sie vielen Dank für Ihre Anfrage.

Wunschgemäß bieten wir Ihnen freibleibend zu unseren "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" an:

Menge			Betrag
Einheit	Beschreibung	Preis pro Einheit	EUR
3 Stück	20 Fuß ELA-BWAM-Container Premium Typ BWAM-20-3M	6,70 / Tag	20,10

Geschäftsführer: Tim Albers (Dipl.-Kfm.), Liesel Albers-Bentlage, Günter Albers (Betriebswirt) / Bankverbindungen: Sparkasse Emsland, SWIFT-BIC NOLADE21EMS, IBAN DE62 2665 0001 0002 0006 77 / Oldbg. Landesbank Haren, SWIFT-BIC OLBODEH2, IBAN DE24 2802 0050 6864 4442 00 / Deutsche Bank, SWIFT-BIC DEUTDE33B267, IBAN DE52 2677 0095 0050 3797 00  
Eingetragen beim Amtsgericht Osnabrück unter: HRB 120035 USt-IdNr. DE117325581  
Wir arbeiten ausschließlich auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Seite 2 zum Vertragsangebot A14DE-004192 03 vom 2014-05-06

Außenmaße: 6055 mm L x 3000 mm B x 2890 mm H  
Lichte Raumhöhe: 2500 mm  
stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Gruppenraum

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

**Kurzbeschreibung:**

- Feuerverzinkte Stahlkonstruktion
- Feuerverzinktes Profilblechwannendach
- Feuerverzinkter Blindboden mit Schutzanstrich
- Feuerverzinkte Außenverkleidung  
200 µm Kunststoffbeschichtung im RAL Farbton 1004
- Isolierung:  
Dach: 80 mm PUR-Hartschaum, U = 0,297 W/qmK  
Seiten: 50 mm PUR-Hartschaum, U = 0,456 W/qmK  
Boden: 50 mm PUR-Hartschaum, U = 0,438 W/qmK  
(PUR-Hartschaum ist FCKW-frei)
- Innenverkleidung aus verzinkten und kunststoffbeschichteten  
Dekorwänden in Eiche hell mit Metallkern (für Magnete)
- PVC-Bodenbelag, braun marmoriert
- Innenverkleidung der Decke aus verzinkten und kunststoffbeschichteten Blechen
- Bodenbelastung 350 kg/qm
- Wechselelemente unterhalb der Fenster, dadurch schneller  
Modulaustausch für Glas, Gas-/E-Heizung, Klimagerät möglich
- Stapelbar, mit 8 Containerecken
- Alle verwendeten Materialien sind formaldehydfrei
- Kombinierbar mit weiteren ELA-Containern
- Anschlussleistung: 2,2 KW

**Ausstattung:**

- 1 MZ Außentür 875 x 2000 mm, mit Profilzylinderschloss
- 3 Kunststoff-Drehkipfenster 2500 x 1200 mm,  
isolierverglast mit Rolläden
- Elektroinstallation nach VDE 0100  
400/230 V mit Elektro-Ein und Ausgang CEE 32 A Leuchtstoffwanneleuchten
- 6 Leuchtstoffwanneleuchten, je 2 x 58 W
- Ein-/Ausschalter und div. Schukosteckdosen
- je 1 Telefonerrohr im Elektrokasten
- je 1 Elektrokonvektor mit Thermostat, 2 KW

>> ohne Mobiliar <<

<b>1 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-WC-Container</b>	<b>11,50 / Tag</b>	<b>11,50</b>
	<b>Qualitätsallrounder Typ SAN-20-WC4</b>		
	Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H		
	Lichte Raumhöhe: 2500 mm		
	stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; kindgerecht		

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

**Ausstattung:**

Seite 3 zum Vertragsangebot A14DE-004192 03 vom 2014-05-06

- 1 MZ Außentür 875 x 2000 mm, mit Profilzylinderschloss
- 1 Trennwand mit Innentür
- 1 Kunststoff-Drehkipfenster 1000 x 1200 mm, isolier-ornamentverglast
- Elektroinstallation nach VDE 0100 400/230 V mit Elektro-Ein und Ausgang CEE 32 A
- 2 Leuchtstoffwanneleuchten, je 58 W
- 1 Deckenleuchte 60 - 100 W, rund
- Ein-/Ausschalter und div. Schukosteckdosen
- 1 Elektroheizlüfter, 2 KW

**Sanitäreinrichtung bestehend aus:**

- 4 WC-Kabinen, kpl. mit Spülkasten, Papierhalter, Kleiderhaken
- 4 Porzellan-Urinalbecken mit Schamwand
- 3 Waschbecken mit Spiegel, Ablage, Handtuchhaken
- 1 Elektro-Warmwasserspeicher

<b>1 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-BWAM-Container</b> <b>Qualitätsallrounder Typ BWAM-20-2WC</b> Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H Lichte Raumhöhe: 2500 mm stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig	<b>8,30 / Tag</b>	<b>8,30</b>
----------------	--	-------------------	-------------

>> inkl. 2 WC-Abteilen <<

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

**Sanitäreinrichtung bestehend aus:**

- Trennwand mit 2 Türen
- 2 Deckenleuchten, rund
- 2 Sanitärkipfenster
- 2 Frostwächter
- 2 WC, kpl. mit Papierhalter und Kleiderhaken
- 2 Waschbecken w/k, Spiegel, Ablage, Handtuchhaken
- 2 Warmwasserspeicher, 5 l

1 Stück	Kleinküche 100 cm als Kompaktgerät mit Nirostaspüle, Unterschrank, Kühlschrank 140 l, 2 Elektrokochplatten, 5 l Warmwasserspeicher, 1 Hängeschrank	1,00 / Tag	1,00
---------	---	------------	------

<b>1 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-BWAM-Container</b> <b>Qualitätsallrounder Typ BWAM-20</b> Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H Lichte Raumhöhe: 2500 mm stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Mitarbeiteraum	<b>5,90 / Tag</b>	<b>5,90</b>
----------------	--	-------------------	-------------

**Ausführliche Beschreibung siehe beigefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

>> ohne Mobiliar <<

<b>2 Stück</b>	<b>20 Fuß ELA-BWAM-Container</b>	<b>5,90 / Tag</b>	<b>11,80</b>
----------------	----------------------------------	-------------------	--------------

Seite 4 zum Vertragsangebot A14DE-004192 03 vom 2014-05-06

## Qualitätsallrounder Typ BWAM-20

Außenmaße: 6055 mm L x 2435 mm B x 2890 mm H

Lichte Raumhöhe: 2500 mm

stapelbare Ausführung, Fenster stirnseitig; als Flurcontainer

**Ausführliche Beschreibung siehe beigegefügtes Datenblatt / CAD-Zeichnung**

>> ohne Mobiliar <<

### Tarifbestandteil - Optional

8 Containerschutz	0,66 / Tag	5,28
Mietpreis pro Tag:		63,88

### Einmalberechnung

8 Frachtkosten Antransport	169,00	1.352,00
8 Kranentladung Antransport	25,00	200,00
8 Montagekosten ab fertig Unterbau	150,00	1.200,00
4 Einmaliger Mietmehrpreis für den Umbau der WC's in kindgerechte Höhe	980,00	3.920,00
8 Vorbereitungskosten	139,00	1.112,00

### Mietende

8 Frachtkosten Abtransport	169,00	1.352,00
8 Kranbeladung Abtransport	25,00	200,00
8 Demontagekosten bis fertig Unterbau	150,00	1.200,00
7 Endreinigung 20' BWAM-Container	49,00	343,00
1 Endreinigung 20' Sanitär-Container	98,00	98,00

Voraussichtlicher Mietbetrag inkl. Tarifbestandteile	23.316,20
Frachtkosten	2.704,00
Sonstige Einmalberechnungen	8.273,00

<b>Voraussichtlicher Vertragswert</b>	<b>34.293,20</b>
MWSt.	6.515,71
<b>Gesamt inkl. MWSt.</b>	<b>40.808,91</b>

Zahlungsbedingung nach Vereinbarung

**Liefertermin: nach Vereinbarung - Vorvermietung vorbehalten!**

Die genannten Preise verstehen sich als EURO-Beträge, netto zzgl. der gesetzl. MwSt.

Dieses Angebot ist für einen Zeitraum von zwei Wochen gültig - Vorvermietung vorbehalten.

Die Anlieferung der Container erfolgt zuverlässig und kostengünstig durch firmeneigene Spezialfahrzeuge, die mit einem Ladekran ausgestattet sind.

### Allgemeine bauseitige Leistungen:

- evtl. behördliche und gesetzliche Auflagen / Genehmigungen

Seite 5 zum Vertragsangebot A14DE-004192 03 vom 2014-05-06

- ausreichend große Zufahrt für unsere LKW zum Aufstellungsort
- befestigter, tragfähiger und ebenerdiger Untergrund für die temporäre, provisorische Containeraufstellung bzw. erforderliche Erstellung der Fundamente nach statischen Erfordernissen
- evtl. Gestellung eines Fremdkranes (falls durch unsere LKW nicht möglich)
- Elektrohauptanschluss
- Hauptanschluss für die Frischwasserzufuhr und den Schmutzwasserabfluss sowie die notwendige Verrohrung der Container untereinander und die dadurch evtl. notwendigen Isolierungsarbeiten
- Befüllung und Entleerung der Warmwasserspeicher bei Mietbeginn sowie nach Mietende
- Aufstellen des Containermobiliars
- Abwasserbeseitigung der Abwassertanks während der Mietzeit und direkt bei Mietfreimeldung.
- Gashauptanschluss sowie alle Verbindungen untereinander und die damit verbundenen Arbeiten/ Prüfungen. Vor Inbetriebnahme und während der gesamten Mietzeit ist das komplette Gasheizungssystem auf Dichtigkeit und Funktion vom Mieter zu prüfen.
- evtl. externe und interne Erstreinigung der Containereinheiten
- Reinigung der Container während der gesamten Vorhaltdauer sowie Endreinigung bei Mietende
- Versicherung der Container (siehe auch beigefügte Unterlagen)
- Alle elektrischen Betriebsmittel werden nach BGV A3 (VBG4) überprüft; zu allen weiteren Prüfungen während der Mietzeit verpflichtet sich der Auftraggeber.
- Bei Schneehöhen über 50 cm ist das Dach bauseits abzusichern

**Die Container haben keine F30-Ausstattung und sind nicht nach der neuesten Energie-Einsparverordnung (EnEV) isoliert!**

Sonstige Leistungen und Ausführungen bzw. Ausstattungsmerkmale, Prüfungen und evtl. Gutachten, die hier nicht im einzelnen schriftlich aufgeführt wurden, sind auch nicht Bestandteil unseres Angebotes!

Sagt Ihnen unser Angebot zu? Dann würden wir uns über Ihren Auftrag freuen.

**Mit freundlichen Grüßen**

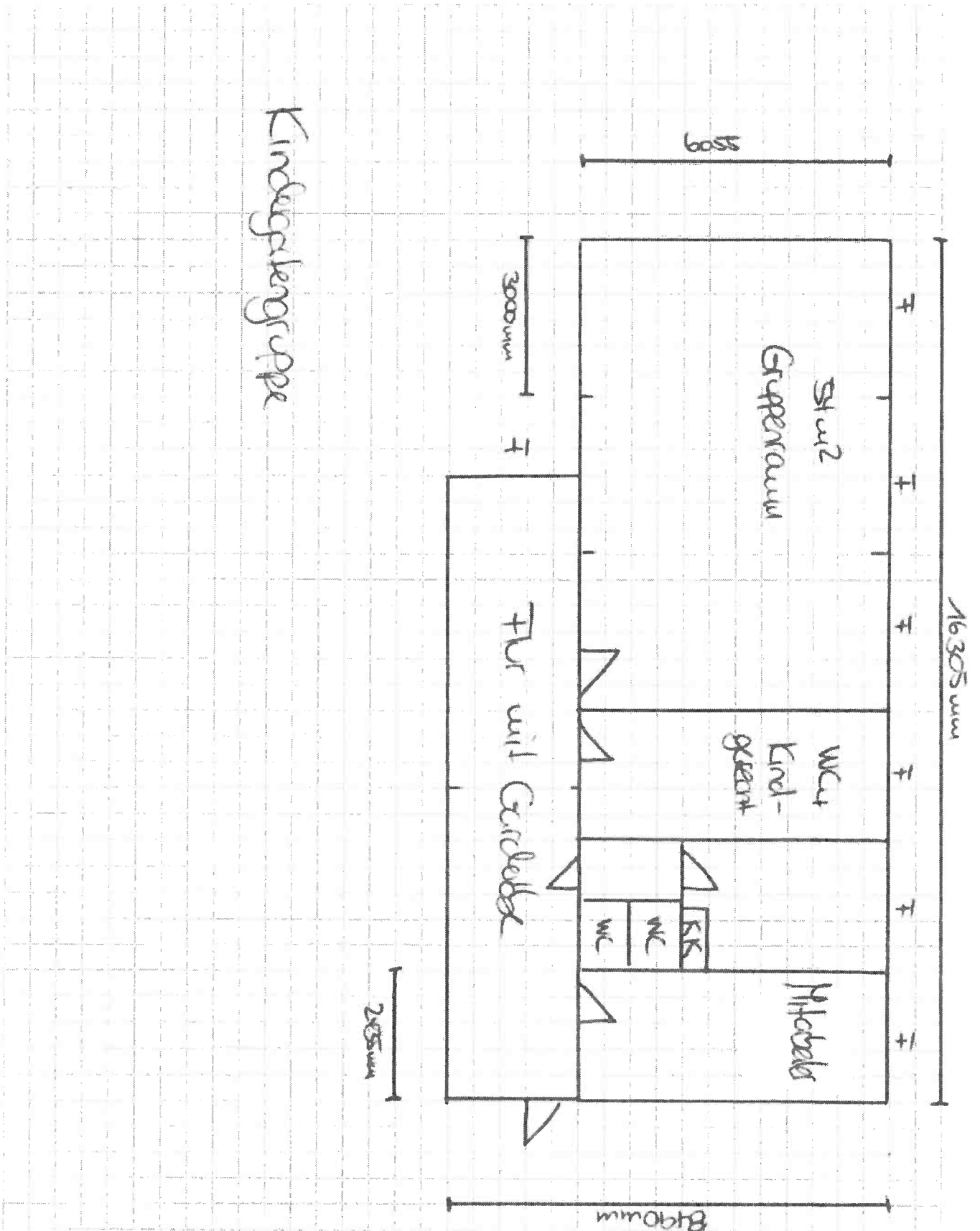
**ELA Container GmbH**

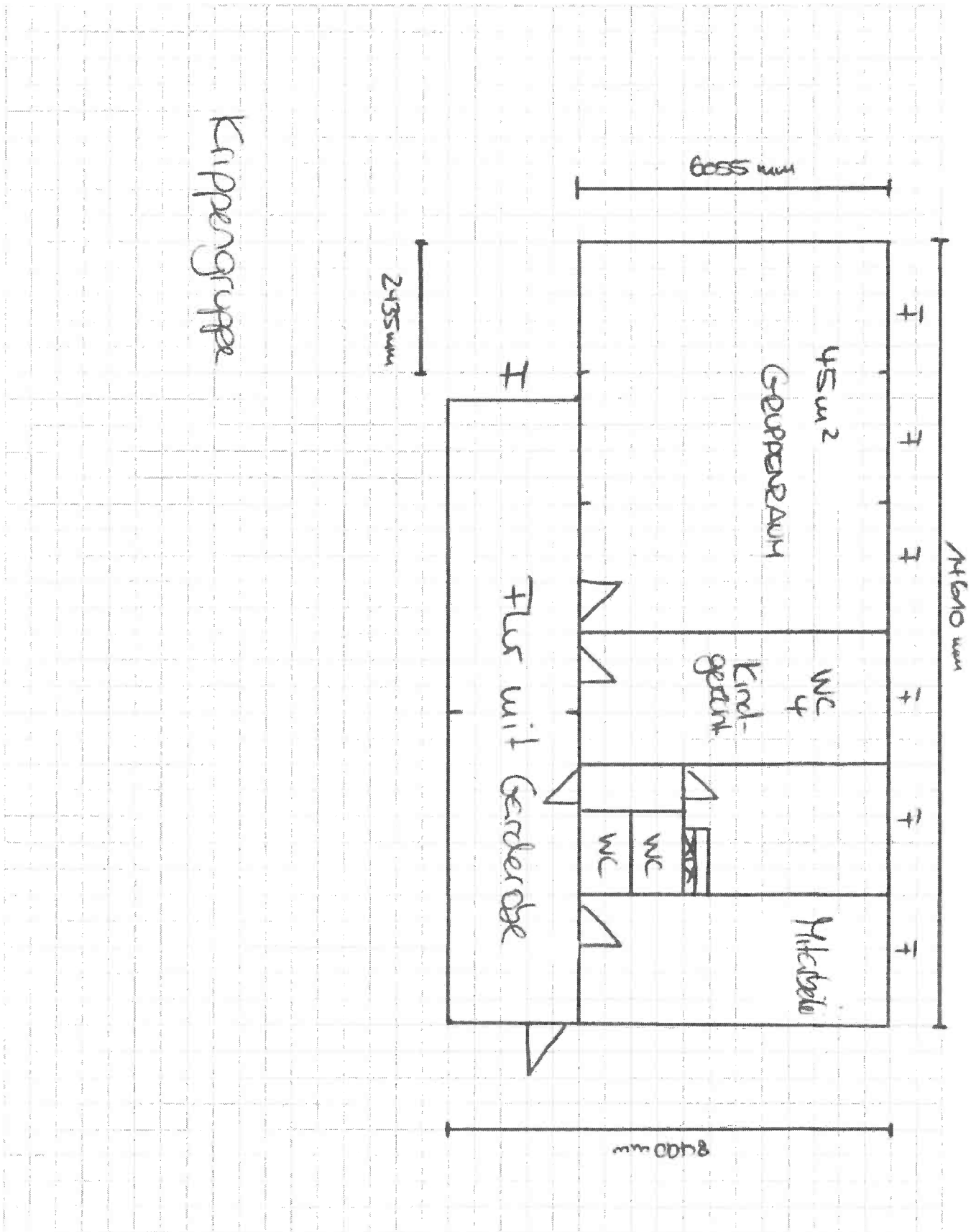


**Kevin Asendorf**

Telefonnr. +49 170 2233027

E-Mail kevin.asendorf@container.de





# ANLAGE 3: Ablehnung Raum 1. Etage

Von: "Enke, Angela (MK)" <Angela.Enke@mk.Niedersachsen.de>  
An: Herr Meyer - SG Thedinghausen <meyer@thedinghausen.de>  
Betreff: AW: externe KiGa-Gruppe in 272339 Riede, Grundschule  
Datum: Tue, 6 May 2014 09:06:00 +0000

Sehr geehrter Herr Meyer,  
die von Ihnen vorgeschlagene Betreuung einer Kindergartengruppe in der Grundschule Riede lehne ich aus folgenden Gründen ab:

- der zu nutzende Raum und der Sanitärbereich sind nicht in unmittelbarer Nähe, sondern in zwei verschiedenen Etagen,
- die Betreuung der Kindergartenkinder und der Schulbetrieb sollen zeitgleich stattfinden, obwohl kein abgegrenzter Bereich, der ausschließlich vom Kindergarten genutzt wird, vorgesehen ist.

Somit ist die Aufsichtspflicht aufgrund der Entfernungen und der Vermischung von Schul- und Kindergartenkindern nicht gewährleistet und die pädagogische Arbeit nur sehr eingeschränkt leistbar. Für Rückfragen und weitere Beratung stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage  
Angela Enke

Niedersächsisches Kultusministerium  
Referat 21  
Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder  
-Fachdienst Lüneburg-  
Auf der Hude 2  
21339 Lüneburg  
Tel.: 04131-152412  
[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)

---

**Von:** Herr Meyer - SG Thedinghausen [mailto:meyer@thedinghausen.de]  
**Gesendet:** Freitag, 25. April 2014 10:46  
**An:** Enke, Angela (MK)  
**Cc:** RDunker@thedinghausen.de; marks@thedinghausen.de; schroeder@thedinghausen.de  
**Betreff:** externe KiGa-Gruppe in 272339 Riede, Grundschule

Guten Tag Frau Enke,

wie schon tel. angekündigt, übersende ich Ihnen anl. die Grundrisse der Grundschule Riede.

Insgesamt ist die räumliche Nähe zum KiGa Riede bestimmt positiv zu bewerten.

Aber es geht ja darum, dass vormittags, quasi gemeinsam mit den Grundschulern eine 25 er KiGa Gruppe in einem Klassenraum im 1. OG eingerichtet werden soll. Die dazu nötigen Toiletten befinden sich im selben Gebäude, allerdings im Erdgeschoß.

Ich hoffe, dass Sie uns, notfalls für einen begrenzten Zeitraum von 2 Jahren, mit einer Betriebserlaubnis helfen können, die hier plötzlich neu entstandenen Bedarfe zu decken.

Die Bedarfe sind: 15 Krippenplätze, wo die Samtgemeinde eine vorübergehende Containerlösung bezahlen könnte und 16 KiGa-Plätze, wofür die Gemeinde Riede eben eine kostengünstigere Lösung als Container sucht.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Schöne Grüße  
Horst Meyer

-----  
Horst Meyer  
Samtgemeinde Thedinghausen

# ANLAGE 4 : Ableitung Raum EG

---

Von: "Enke, Angela (MK)" <Angela.Enke@mk.Niedersachsen.de>  
An: Herr Meyer - SG Thedinghausen <meyer@thedinghausen.de>  
Betreff: AW: KiGa Gruppe in der GS Riede möglich ? 3. Versuch !  
Datum: Wed, 7 May 2014 11:49:47 +0000

Sehr geehrter Herr Meyer,  
wie bereits mit meiner Mail vom 06.05.14 mitgeteilt, steht auch bei dieser Lösung kein abgegrenzter Bereich, der ausschließlich vom Kindergarten genutzt wird, zur Verfügung. Daher kann die von Ihnen vorgeschlagene Betreuung einer Kindergartengruppe in der Grundschule Riede, auch als befristete Variante für ein Kindergartenjahr, nicht zugelassen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage  
Angela Enke

Niedersächsisches Kultusministerium  
Referat 21  
Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder  
-Fachdienst Lüneburg-  
Auf der Hude 2  
21339 Lüneburg  
Tel.: 04131-152412  
[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)

---

**Von:** Herr Meyer - SG Thedinghausen [mailto:meyer@thedinghausen.de]  
**Gesendet:** Mittwoch, 7. Mai 2014 09:25  
**An:** Enke, Angela (MK)  
**Cc:** RDunker@thedinghausen.de; marks@thedinghausen.de  
**Betreff:** KiGa Gruppe in der GS Riede möglich ? 3. Versuch !  
**Wichtigkeit:** Hoch

Guten Tag Frau Enke,

anl. übersende ich Ihnen nun die Karte der GS Riede, die ich gestern nicht korrekt gefaxt habe. Es geht diesmal um den mit einem Pfeil gekennzeichneten Raum links vom Werkraum. Der Gruppenraum ist jetzt auf derselben Etage wie die WCs und ist diesmal noch etwas dichter dran als bei den vorherigen Varianten.

Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie dort, wenn auch nur befristet, eine Betriebserlaubnis für eine KiGa-Gruppe erteilen könnten.

Schöne Grüße  
Horst Meyer

---

Horst Meyer  
Samtgemeinde Thedinghausen  
Braunschweiger Str. 10  
27321 Thedinghausen  
Tel. 0 42 04 / 88-26  
Fax: 0 42 04 / 88-44

# ANLAGES : Ablehnung Sanitärcontainers an der GS Riede

Von: "Enke, Angela (MK)" <Angela.Enke@mk.Niedersachsen.de>  
An: Herr Meyer - SG Thedinghausen <meyer@thedinghausen.de>  
Betreff: AW: KiGa-Gruppe in der GS Riede ?  
Datum: Fri, 9 May 2014 07:48:32 +0000

Sehr geehrter Herr Meyer,  
die Variante, den Sanitärbereich in einem Container direkt an das Schulgebäude anzubinden, würde zumindest eine räumliche Nähe bedeuten. Die Kindergartenkinder müssten aber das Gebäude verlassen, um selbständig die Toiletten zu nutzen. Somit ist die Aufsichtspflicht nicht gewährleistet. Da der Werkraum neben dem angedachten Gruppenraum liegt, ist auch weiterhin kein abgegrenzter Bereich, der ausschließlich vom Kindergarten genutzt wird, vorhanden. Auch das Außengelände müsste unter dem Aspekt Aufsicht vom Schulhof abgegrenzt werden. Die von Ihnen vorgeschlagene Variante kann daher nicht zugelassen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage  
Angela Enke

Niedersächsisches Kultusministerium  
Referat 21  
Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder  
-Fachdienst Lüneburg-  
Auf der Hude 2  
21339 Lüneburg  
Tel.: 04131-152412  
[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)

**Von:** Herr Meyer - SG Thedinghausen [mailto:meyer@thedinghausen.de]  
**Gesendet:** Donnerstag, 8. Mai 2014 08:10  
**An:** Enke, Angela (MK)  
**Cc:** RDunker@thedinghausen.de; marks@thedinghausen.de  
**Betreff:** KiGa-Gruppe in der GS Riede ?

Guten Morgen Frau Enke,

anl. sende ich Ihnen nochmal den Grundriss der GS Riede, Erdgeschoß.  
Dazu möchte ich heute von ihnen wissen, ob in dem mit Pfeil markierten Raum eine KiGa- Gruppe mit 25 Plätzen eingerichtet werden kann, wenn die erforderlichen Sanitärräume direkt daneben auf dem Schulhof in einem Container untergebracht werden würden.  
Außerdem habe ich die Frage, ob ein gesondertes Außengelände für diese Gruppe geschaffen werden müsste, oder ob die KiGa-Kinder direkt auf dem Schulhof bzw. beim KiGa nebenan spielen dürften.

Diese Idee ist gestern Abend in einer Sitzung entwickelt worden und weiterführende Überlegungen, ob das von der Entwicklung der Schülerzahlen her und von finanziellen Aufwand für die Bauarbeiten/Erschließung her Sinn macht, sind noch nicht angestellt worden.

Sie sind die erste, mit der ich darüber spreche, wenn Sie das nicht mittragen können, dann brauche ich das nicht weiter zu prüfen.

Für diesen Fall habe ich aber seit gestern abend ein politisches OK für einen KiGa- und einen Krippen-Container in Riede. Es geht bei diese Variante "Schulraum plus kleinem Container" darum, die Kosten f.d. Gruppencontainer einzusparen, falls möglich.

Über eine kurze Antwort per Mail würde ich mich freuen.

Schöne Grüße  
Horst Meyer

-----  
Horst Meyer  
Samtgemeinde Thedinghausen  
Braunschweiger Str. 10